

Pressemitteilung

Mainzer Maarau Marathons spendet 3.000 Euro an den Hospizverein Mainspitze e.V.

(Ginsheim-Gustavsburg, 12. Januar 2018) Zum zweiten Mal spendeten die Initiatoren des Mainzer Maarau Marathons den Erlös aus den Startgebühren an den Hospizverein Mainspitze e.V. Brigitte Mollnar und Sascha Kaufmann überreichten den VereinsvertreterInnen am gestrigen Donnerstagabend eine Spende über 3.000 Euro. Der Lauf unter dem Motto „3 Städte - 2 Länder - 1 Rennen“ führte rund 80 Läufer am 16. Dezember 2017 von Gustavsburg über die Maarau nach Mainz. Mit 45 Kilometern gehört der Lauf zu den Ultra-Marathons. Den Erlös aus den Startgebühren spenden die Organisatoren jedes Jahr einem guten Zweck.

„Wir finden es enorm, was der Hospizverein leistet“, sagte Brigitte Mollnar. „Eure Arbeit betrifft uns alle irgendwann und wir hoffen, dann in so guten Händen zu sein wie euren.“ Der Hospizverein Mainspitze unterstützte den Mainzer Maarau Marathon mit einem mobilen Verpflegungswagen, der die Läufer unterwegs mit Getränken und Müsliriegeln versorgte. Zum ersten Mal startete auch eine „Hospizstaffel“, die sogar den Staffelsieg erringen konnte.

„Wir freuen uns sehr über die großzügige Spende – und das schon zum zweiten Mal“, sagte Vereinsvorsitzende Susanne Kühn-Benning. „Das Geld werden wir in die Aus- und Fortbildung unserer HospizhelferInnen und in unser Projekt ‚Hospiz macht Schule‘ investieren“, erklärte Kühn-Benning. HospizhelferInnen besuchen dabei Grundschulen und sprechen mit den SchülerInnen über die Themen Sterben, Tod und Trauer, mit denen viele Kinder sonst kaum in Berührung kommen.



v.l.: Brigitte Mollnar, Sascha Kaufmann (MMM-Lauf), Veronika Weizsäcker, Marion Jacobi, Susanne Kühn-Benning, Sylvia Bender, Beate Laun, Gottfried Schmitt (Hospizverein Mainspitze e.V.)

Über den Hospizverein Mainspitze e.V.

Der ambulante Hospizverein Mainspitze e.V. unterstützt und berät seit 2003 schwerstkranke, sterbende Menschen und deren Angehörige in Pflegeeinrichtungen, Seniorenheimen, zu Hause und in Krankenhäusern. Rund 200 Mitglieder, 50 Ehrenamtliche und drei hauptamtliche Mitarbeiterinnen engagieren sich im Verein. Sie sind eingebunden in ein regionales Netzwerk von Hausärzten, Seniorenheimen, Pflegeeinrichtungen, öffentlichen Stellen, Verbänden und Palliative-Care-Teams. Interessierte können sich beim Hospizverein Mainspitze zum Hospizhelfer ausbilden lassen.

Der Verein freut sich stets über finanzielle Unterstützung. Spendenquittungen stellen wir gerne aus. Unsere Spendenkonten: Volksbank Mainspitze eG, IBAN: DE02508629030000074292, BIC: GENODE51GIN Kreissparkasse Groß-Gerau, IBAN: DE28508525530010001808, BIC: HELADEF1GRG

Pressekontakt:

Lena Fritsche, Hospizverein Mainspitze e.V., [lena.fritsche@hospiz-mainspitze.de](mailto:lana.fritsche@hospiz-mainspitze.de), www.hospiz-mainspitze.de.